

Standesamt Nr. 21 a.

Nr. 289.

Hamburg, den 30. April 1910.

Clifford

Ames von Amerika
Robert & F. Comerford
in London am 18.
April 1910 bestätigt.

Ames, am 25. April
Generalkonsul in
London am 19. April

1910 legalisiert den
Geburtschein, welche

im Zentralbüro am 1.
des Jüngsten Jahrs,

ausgestellt in
London am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Ames, aus Amerika
ausgestellt am 18.

Juni 1910 auf,

bestätigt sind.

Heiratsurkunde.

Nr. 289.

Hamburg am zwölften
tausend neunhundert vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Einwohner Charles Edmund —
Ames,

der Persönlichkeit nach fünfzig Geburtstage —
vener kannt,

Katholischer Religion, geboren am sechzehn und zwanzig
Jahre des Jahres tausend acht hundert
und zwanzig zu London —

wohnhaft in Hamburg —
Ritterstraße 1 a,

Sohn des in London verstorbenen Einwohners
Charles Ames und seiner verstorbenen Ehe,
einer Elizabeth Sarah geborene Goldsmith,

zuletzt wohnhaft
in London —;

2. die Olga Emilie Marie Schumann,

der Persönlichkeit nach fünfzig Geburtstage —
vener kannt,

Katholischer Religion, geboren am zwanzigsten März
des Jahres tausend acht hundert
und zwanzig zu Lodz in Polen —

wohnhaft in Hamburg —
Johanniterstraße 18,

Dochter des Kaufmanns, Kaufmännischen Hugo
Friedrich Schumann und seiner
verstorbenen Werner,

zuletzt wohnhaft
in Hamburg —



B. b.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kürschner Emil Lange,

der Persönlichkeit nach fünf Ottonenpfund nur kannt,

38 Jahre alt, wohnhaft in Grindelweg Nr. 23;

4. der Kürschner Hugo Schumann,

der Persönlichkeit nach fünf Ottonenpfund nur kannt,

59 Jahre alt, wohnhaft in Grindelweg
Grindelweg Nr. 18

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standesbeamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbindene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unter schrieben

Aug. Elias Esmond Amos

Aug. Amos gab Schumann

Emil Lange

Hugo Schumann

Der Standesbeamte

Aug. Brandes

Dass vorstehender Auszug mit dem Heirats-Haupt-Register des Standesamts
Nr. 21 zu Hamburg gleichlautend ist, wird hiermit bestätigt.

Hamburg am 15. September 1903.



Der Standesbeamte

Brandes

50 Pf. Gebühr bezahlt
Gmin. Reg. Nr. 296